



»gemini«

Das Einstell- und Messgerät für Kurbelwellenfräser

Kurbelwellenfräser und Dreh-/Räumwerkzeuge schnell, bequem und genau einstellen - kein Problem mit dem Einstell- und Messgerät »gemini«. Mit ihm erhalten Sie einen ergonomischen Arbeitsplatz, an dem die Werkzeuge spielend leicht eingestellt sowie automatisch gemessen und kontrolliert werden können.

So profitieren Sie von höchster Qualität Ihrer Werkstücke, steigender Produktivität und einer lückenlosen Dokumentation.

Wichtige Features:

- › ZOLLER Bildverarbeitung »pilot«
- › Ergonomische Bedienelemente
- › Konsequenter Einsatz von Markenprodukten
- › Robust und werkstattgerecht
- › Folientastatur für kraftbetätigte Spindelklemmung und Spindelarreterierung
- › Flexible Anpassung an Ihre Fertigung
- › Universalaufnahme
- › Autofokus und ROD-Geber
- › CNC-Steuerung

Technische Daten

»gemini«

Messbereich Z	150 mm
Messbereich X	500 mm
Durchmesser	1000 mm

Hinweis:

Durch den Einsatz von Adaptern und Vorsatzhaltern verringert sich unter Umständen der angegebene Messbereich.

Software

»pilot 3.0«

Schnell und einfach gerüstet für jede Anforderung

- › Für manuelle als auch CNC-gesteuerte Einstell- und Messgeräte
- › Für kleine als auch große Fertigungsansprüche
- › Zerspanungswerkzeuge aller Art komfortabel und schnell einstellen, messen, prüfen und verwalten
- › Daten übertragen per Maschinenanbindungen und Schnittstellen zu Fremdsystemen
- › Modularer Aufbau für maximale Flexibilität



Steuerungsgerechte Datenausgabe

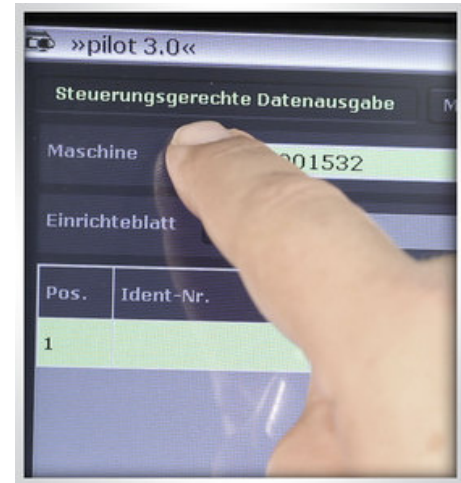
Hier bietet ZOLLER die Anbindung von mehr als 100 verschiedenen maschinenlesbaren Ausgabeformaten an. Es ist keine Eingabe von Hand mehr nötig, da die Daten direkt für die jeweilige Maschinensteuerung verfügbar sind.

Folgende Möglichkeiten zur Datenausgabe bestehen:

Die gemessenen Werkzeugdaten werden auf ein Etikett gedruckt, mit dem das gemessene Werkzeug gekennzeichnet wird. Die Daten können anschließend mit einem Scanner wieder ausgelesen werden.

Alternativ können die Daten mit der ZOLLER Werkzeugidentifikation auf einem Chip im Werkzeughalter hinterlegt und später von der Maschinensteuerung gelesen werden.

Die sicherste und bequemste Datenübertragung kann via DNC-Netzwerk erfolgen. Dabei können die Werkzeugdaten direkt vom Einstell- und Messgerät an die Maschinensteuerung gesendet werden.



Ihr Mehrwert

- ▶ Einstell- und Messgerät für Kurbelwellenfräser und Dreh-/Räumwerkzeuge
- ▶ Die ZOLLER Bildverarbeitung »pilot« - schnell, intuitiv, vom Wettbewerb unerreicht
- ▶ Softwaremodule speziell für Kurbelwellenfräser und Dreh-/Räumwerkzeuge - für reibungslose Abläufe

Sie interessieren sich für »gemini« ?

Dann könnte Sie auch folgendes interessieren:

